Lahn Dill Kreis

Presseinformation

Heinz Schreiber
Erster Kreisbeigeordneter

Nr.: 094/2016
Auskunft erteilt: Susanne Müller-Etzold
Telefon Durchwahl: 06441 407-1105
Telefax Durchwahl: 06441 407-1051
Internet: http://www.lahn-dill-kreis.de
E-Mail: presse@lahn-dill-kreis.de

Weil es sich rechnet! – Erfolgreiche Veranstaltung zur Energieeffizienz in kleineren und mittleren Unternehmen bei Janitza in Lahnau

Wetzlar/Dillenburg, 16. März 2016

„Energie sparen und davon profitieren" – eine öffentliche Veranstaltung zum Thema Energieberatung

Die heimischen Sparkassen und Volksbanken, die Kreishandwerkerschaft, die Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill, das RKW Hessen (Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Wirtschaft e.V.), der Kreis, die Stadt Wetzlar sowie das Unternehmen Janitza haben gemeinsam das Konzept der sehr gut besuchten Veranstaltung „Energie sparen und davon profitieren" entwickelt. Angesprochen waren vor allem kleine und mittelständische Unternehmen, denen Möglichkeiten des Energiesparens und der Steigerung der Energieeffizienz vorgestellt wurden.

Markus Janitza, Geschäftsführer des inhabergeführten gleichnamigen Unternehmens Janitza electronics GmbH, konnte rund 70 Interessierte begrüßen. Das Lahnauer Unternehmen gehört zu den Marktführern im Bereich Energiemanagement und entwickelt und vermarktet komplette Systemlösung für zeitgemäßes Energiedatenmanagement und zur Überwachung der Stromversorgung von Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen. Beim gerade fertiggestellten Firmenneubau wurden daher selbstverständlich auch Energieeffizienzmaßnahmen – wie Dreifach-Verglasung, LED-Beleuchtung, Photovoltaik sowie Erdwärmpumpen – umgesetzt.

Am Beispiel der Firma **Schäfers Backstuben GmbH aus Biedenkopf** wurde von Janitza-Vertriebsleiter **Holger Dietz** die praktische Umsetzung eines ISO 50.001-zertifizierten Energiemanagements und die damit erzielbare Verbesserung der Klimabilanz anschaulich vorgestellt. Das Energiemanagementsystem zeigt Kosten und Verbrauch auf und kann so Vergleiche ermöglichen. Mit der so gewonnenen Transparenz können energetische Verbesserungen herbeigeführt werden, die das Klima und den Geldbeutel schonen.

Ronny Ahrhelger, verantwortlich für die Technik bei der Schäfers Backstuben GmbH, ergänzte aus der Praxis, wie sich durch das Energiemanagement der durchschnittliche Monatsenergieverbrauch des Bäckereibetriebes reduziert hat. Schäfers Backstuben produzieren mit über 250 Mitarbeitern am Standort Biedenkopf Backwaren für die 50 Filialen des Unternehmens und meistern dabei täglich den Spagat zwischen handwerklicher Qualität und energieeffizienter Mengenfertigung. Ein Energiemanagementsystem hilft dabei, die Energieverbräuche transparent zu machen und Einsparpotentiale aufzuzeigen.

Grundlage der Veranstaltungsidee war laut **Erstem Kreisbeigeordneten Heinz Schreiber** das 600-Seiten starke Energie- und Klimaschutzkonzept für den Lahn-Dill-Kreis mit dem vom Kreistag beschlossenen Maßnahmenkatalog bzw. dem darin enthaltenem Handlungsfeld „Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe". Der Kreis strebt an, bis zum Jahr 2050 möglichst klimaneutral zu werden. Die CO2-Emissionen sollen bis zum Jahr 2050 um mindestens 80 % gegenüber dem Basisjahr 1990 gesenkt werden. „Wir sind eine sehr starke, energieverbrauchende Region, deshalb müssen wir aus wirtschaftlichem und klimaschutzrelevantem Interesse den Energieverbrauch deutlich reduzieren!" appelliert Schreiber an die Unternehmen.

Der Projektleiter **Sasa Petric** der hessischen Initiative für Energieberatung im Mittelstand des RKW Hessen zeigte auf, dass schon mit einfachen und schnell wirksamen Maßnahmen im Bereich von Beleuchtung, Wärmedämmung, Gebäudeautomation, Heizung, Lüftung, Klimatisierung, Kühlung oder Druckluft 10 bis 20 % der Energiekosten eingespart werden können. Das RKW berät mittelständische Unternehmen bei der Planung und Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen, hilft durch kostenlose Impulsberatung und einfache Fördermittelabwicklung und bleibt dabei anbieterneutral und unabhängig.

„Es gibt eine große Bandbreite von Unterstützungen, die das RKW anbietet“, ermutigt Petric die Unternehmen zum Umdenken.

Für die anschließenden Diskussionen konnten an Thementischen Fragen zu Beratungen und Konzepten, zur Finanzierung und Wirtschaftlichkeit, zur Wahl der richtigen Partner und zu Praxiserfahrungen und Umsetzungsempfehlungen gestellt werden, die von den Beteiligten rege in Anspruch genommen worden sind.

Kreishandwerksmeister Ralf Jeschke und Sebastian Hofmanns bieten nach erfolgter Beratung als Kreishandwerkerschaft die Dienste zur Sanierung an und haben stets eine aktuelle Liste aller Innungsfachbetriebe zusammengestellt. Die heimischen Volksbanken und Sparkassen unterstützen die Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen mit einer geeigneten Finanzierung bzw. mit der Vermittlung von Fördermöglichkeiten.

Alle Vorträge sind zu finden unter: www.lahn-dill-kreis.de/klima

Ansprechpartnerin beim Lahn-Dill-Kreis für Fragen zum Thema: Meike Menn, Tel.: 06441 407 1222, E-Mail: meike.menn@lahn-dill-kreis.de

Fotos (LDK)
01_von links: Markus Janitza, Landrat Wolfgang Schuster, Erster Kreisbeigeordneter Heinz Schreiber; 02_Publikum; 03_Heinz Schreiber, 04_Ronny Ahrhelger, Schäfers Backstuben GmbH, erläutert das Energiemanagement